

Bericht zur 3. SRL u13/u19 in Zittau

Geschrieben von: Stefan Adam

Montag, den 25. März 2019 um 21:12 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 26. März 2019 um 22:22 Uhr



alle Bilder [[#klick](#)]
Ergebnisse [[#klick](#)]

Am vergangenen Samstag, den 23.3.20

In der Altersklasse u13 wurde bei den Mädchen aufgrund der geringen Teilnehmerzahl (11 Spielerinnen) keine Top 5 Gruppe gespielt. Alle gesetzten Spielerinnen erreichten das Halbfinale. Dieses konnten dann Pia Hahmann und Jette Schröter für sich entscheiden. Letztere konnte aufgrund gesundheitlicher Beschwerden leider das Finale nicht mehr bestreiten, weshalb sich Pia Hahmann den Sieg kampflos holte. Die Jungen u13 waren mit der Top 5-Gruppe sowie einem 13-köpfigen B-Feld fast vollbesetzt. Bei den Top 5 setzte sich Ben Kliemt von der SG Gittersee in allen vier Spielen durch und siegte. Die Plätze zwei und drei gingen an Fabio Langer (BV Marienberg) und Valentin Schubert (SSV 91 Brand-Erbisdorf). Im B-Feld siegte Matti Höppner (BV Marienberg) im Finale gegen Dean Sokolowski (Brand-Erbisdorf). Im Spiel um Platz drei setzte sich mit Felix Rudolph ebenfalls ein Brand-Erbisdorfer Spieler durch.

Bei den großen u19-ern siegte in der Top 5-Gruppe die frischgebackene A-Ranglistengewinnerin u15 aus Gittersee, Amelie Lehmann. Gegen ihre Kontrahentinnen unterstrich Amelie einmal mehr ihre tolle Form und Entwicklung in den letzten Jahren. Hinter ihr reihten sich auf den Plätzen zwei und drei Lucy Klügel (Bräunsdorf) und Sandy-Kristin Marz (Großenhain) ein. Im B-Feld gewann die Neu-Leipzigerin, Marija Zolotariova. Im Finale setzte sie sich klar gegen Helene Sempert vom TSV Dresden durch. Platz drei erspielte sich Friederike Estel (Gittersee). Im vollbesetzten Herrenfeld gewann in der Top 5-Gruppe Jonas Lorenz (BC Stollberg-Niederdorf). Hinter dem Sieger reihten sich Tillmann Rehmiger (Zwenkau) und Rick Riedel (TSV Dresden) ein. Im B-Feld sicherte sich Dominik Sengbusch (Demitz-Thumitz) das oberste Treppchen. In einem äußerst spannenden Endspiel verwies er den Bräunsdorfer Paul-Janek Vorwerk auf Platz zwei. Platz drei ging an Robert Bachmann (ebenfalls Bräunsdorf).

Nach der Siegerehrung machten sich alle Spieler auf den wohlverdienten Heimweg. An dieser Stelle auch ein Dank an alle fleißigen Helfer rund um das Turnier, von der Kantine bis zur Turnierleitung.

SG Robur Zittau